

Halbzeit beim KulturzAUber an der KuSch

Insgesamt 19 Abende umfasst der Open-Air-KulturzAUber, den die Macher der KuSch auf dem Parkplatz hinter ihrem Theater anbieten. Inzwischen ist Halbzeit beim neunwöchigen Sommer-Event an der KulturScheune. Dabei blickt man auf tolle Auftritte zurück, etwa von Deutsch-Pop-Legende Ulla Meinecke, Kabarettist Stephan Bauer, der musikalisch-opulenten Revue "Albers Ahoi" oder von James Mackenzie, der mit seinen melodiosen Rocksongs begeisterte. Dennoch fällt das Zwischenfazit der Macher zurückhaltend aus: Das selbstgesteckte Motto "Kultur - aber sicher" haben bislang noch zu wenige Besucher wahrgenommen. "Wir müssen feststellen, dass der Weg zur Normalität noch ein weiter ist", so Jörg Michael Simmer, Vorsitzender der KuSch in Herborn. Da der "KulturzAUber" auch nicht vom Land Hessen gefördert wird, war es umso wichtiger, dass sich das KuSch-Team auf die Unterstützung der Rittal Foundation und weiterer Partner verlassen konnte. "Diese Unterstützung hilft uns, dieses kulturelle Lebenszeichen senden zu können." Und "gesendet" wird bis zum 12. August, wenn mit der Absolventenshow der Staatlichen Artistenschule Berlin das letzte Highlight auf die Besucher wartet. Bis dahin stehen unter anderem noch Gastspiele von Henni Nachtsheim & Rick Kavanian (29. Juli), Jödis Tielsch (30. Juli), Bodo Bach (5. August) oder Achtziger-Legende Purple Schulz (6. August) auf dem Programm.